

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer			2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
04 210		Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften				
		E i n n a h m e n				
		Verwaltungseinnahmen				
		Siehe Haushaltsvermerke bei den sächlichen Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Investitionen.				
111 01	052	Gebühren und tarifliche Entgelte.	755 000 000	763 000 000	-8 000 000	754 427
111 20	052	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe.	17 000 000	20 000 000	-3 000 000	16 608
111 30	052	Rückflüsse aus Verfahrenskostenstundung (in Insolvenz- und Restschuldbefreiungsverfahren).	—	—	—	—
111 40	052	Einnahmen aus Verfahrenskostenhilfe.	—	—	—	—
112 00	052	Einnahmen aus der Vermögensabschöpfung.	6 000 000	6 000 000	—	23 610
112 01	052	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten.	165 000 000	156 000 000	+9 000 000	172 676
119 01	052	Vermischte Einnahmen.	2 500 000	2 500 000	—	2 778
124 01	052	Mieten und Pachten. Nach § 63 Abs. 3 und 4 LHO wird zugelassen, dass landeseigene Unter- künfte den Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst zu einem Entgelt überlassen werden, das unter dem Marktpreis liegt.	515 000	525 000	-10 000	515
132 01	052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Ver- steigerungserlös abzusetzen.	80 000	80 000	—	85
		Übrige Einnahmen				
162 00	052	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland.	—	—	—	—
231 00	052	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	1 200 000	1 200 000	—	1 039
232 00	052	Sonstige Zuweisungen von Ländern. s. Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben	—	—	—	89
235 00	052	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	—	—
236 00	052	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 428 01	—	—	—	61
		Gesamteinnahmen Kapitel 04 210.	947 295 000	949 305 000	-2 010 000	971 889

Erläuterungen

Zu Titel 111 01:

1	Einnahmen aus Einrückungsgebühren für Veröffentlichungen im öffentlichen Anzeiger.	760 000	EUR
2	Sonstige Einnahmen.	754 240 000	EUR
	Zusammen.	755 000 000	EUR

Die Einnahmen aus der Tätigkeit der Gerichtsvollzieher beliefen sich im Haushaltsjahr 2009 auf 72,14 Mio. EUR, die der Vollziehungsbeamten auf 0,54 Mio. EUR.

Nach den Richtlinien für das Regierungsamtsblatt vom 12. August 1999 (SMBL.NRW.1141) müssen die Einnahmen aus dem Vertrieb des Amtsblattes einschl. des öffentlichen Anzeigers alle Ausgaben decken. Die Kosten der Mitteilungsblätter der Regierung sind bei Kapitel 03 310 Titel 511 01 veranschlagt.

Die Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung sollen künftig separat bei dem neu eingerichteten Titel 111 30 gebucht werden, um Informationen über die Höhe der Einnahmen zu gewinnen. Eine realistische Aufteilung der Haushaltsansätze zwischen den Titeln 111 01 und 111 30 ist mangels Anhaltspunkten zur Höhe der Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung derzeit noch nicht möglich. Daher erhält Titel 111 30 einen Strichansatz, der Ansatz bei Titel 111 01 enthält auch die Einnahmen aus Verfahrenskostenstundung.

Zu Titel 111 20:

Siehe Erläuterungen bei Titel 111 40.

Zu Titel 111 30:

Siehe Erläuterungen bei Titel 111 01.

Zu Titel 111 40:

Einnahmen aus Verfahrenskostenhilfe gemäß § 76 FamFG. Bisher mitveranschlagt bei Titel 111 20.

Zu Titel 112 01:

Im Haushaltsjahr 2011 wird mit folgenden Einnahmengerechnet:

1.	Gerichtskosten.	22 100 000	EUR
2.	Geldstrafen.	103 300 000	EUR
3.	Geldbußen.	6 600 000	EUR
4.	Geldauflagen.	33 000 000	EUR
	Zusammen.	165 000 000	EUR

An gemeinnützige Einrichtungen sind im Jahr 2009 rd. 29,1 Mio. € (2008: rd. 36,2 Mio. Euro) gezahlt worden.

Zu Titel 231 00:

Bei diesem Titel sind u. a. die Einnahmen aus dem Kostenausgleich in Strafsachen in Ausübung von Gerichtsbarkeit des Bundes veranschlagt.

Zu Titel 236 00:

Die Mittel sind bestimmt zur teilweisen Finanzierung der bei Titel 428 01 veranschlagten Stellen für die Einstellung von schwerbehinderten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n**Personalausgaben**

1. Aufgrund der Einführung des elektronischen Grundbuchs ab dem Jahre 2001 sind zur Realisierung aufgrund des sich ergebenden Einsparpotenzials nachstehende Stellen kw

- (16) Stellen des gehobenen Justizdienstes kw ab 01.01.2009
- (70) Stellen des mittleren Dienstes kw ab 01.01.2009

2. Aufgrund der Einführung der IT-gestützten Verfahrenslösung "avviso" im Bereich der Vollstreckung der Justizkostenforderungen bei den Gerichtskassen sind nachstehende Stellen kw

- (13) Stellen des mittleren Dienstes kw ab 01.01.2009

3. Die Ausgaben der Titel 412 00, 427 30, 429 10, 453 01 und 459 00 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Abs. 1 HG ausgenommen.

4. Die Ausgaben der Titel 422 01 und 428 01 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 232 00 überschritten werden.

412 00	052	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	4 130 000	4 200 000	-70 000	4 130
		Aus diesem Titel können Fortbildungsmaßnahmen bezuschusst werden.				

Erläuterungen

Zu den Personalausgaben :

Zu Titel 412 00:

1. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtlich Tätige.	3 780 000 EUR
2. Unterrichtung der Schöffen/Schöffinnen und ehrenamtlichen Richter/Richterinnen.	334 600 EUR
3. Fortbildung der Schöffen/Schöffinnen.	15 400 EUR
Zusammen.	<u>4 130 000 EUR</u>

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

422 01 052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	626 406 700	624 912 700	+1 494 000	609 735
------------	---	-------------	-------------	------------	---------

Planstellen

2011	2010	
3	3	Bes.Gr. R 8 Präsident/Präsidentin des Oberlandesgerichts
3	3	Bes.Gr. R 6 Generalstaatsanwalt/Generalstaatsanwältin
10	10	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
13	13	Stellen
3	3	Bes.Gr. R 5 Präsident/Präsidentin des Amtsgerichts
4	4	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
7	7	Stellen
12	12	Bes.Gr. R 4 Leitender/Leitende Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin
1	1	Präsident/Präsidentin des Amtsgerichts
5	5	Präsident/Präsidentin des Landgerichts
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Oberlandesgerichts
21	21	Stellen
19	19	Bes.Gr. R 3 Leitender/Leitende Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Amtsgerichts
15	15	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Finanzgericht
111	111	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landgerichts Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberlandesgericht
148	148	Stellen
248	246	Bes.Gr. R 2 Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin davon 7 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand
23	23	Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
38	38	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts
78	78	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
207	207	Richter/Richterin am Amtsgericht
1	1	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Amtsgerichts
330	328	Richter/Richterin am Oberlandesgericht davon 7 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand
445	445	Auf 11 (11) Stellen können auch Richter/Richterinnen am OLG, die zugleich Professor/Professorin an einer Hochschule sind und eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten, geführt werden. Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landgericht davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand
5	5	Auf 1 (1) Stelle kann ein/eine Vorsitzender Richter/Vorsitzende Richterin des Landgerichts, der/die zugleich Professor/-in an einer Hochschule ist eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten davon 5 (10) kw ab 01.01.2013 (Verlängerung von "ab 01.01.2011") Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landgerichts
1.375	1.371	Stellen

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge.	585 656 000	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen.	38 346 900	EUR
3. Lehrzulagen (Aufwandsentschädigung).	938 700	EUR
4. Hausdienstvergütungen.	1 349 800	EUR
5. Vergütung für nebenamtlichen Unterricht.	115 300	EUR
Zusammen.	626 406 700	EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
R 2	Umsetzung von 1 Planstelle Vorsitzender Richter/Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht (BesGr. R 2) aus Kapitel 04 220 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2010 im Haushaltsvollzug 2010. Die Planstelle wird umgewandelt in 1 Planstelle Richter/Richterin am Oberlandesgericht (BesGr. R 2).	1	–
R 2	Umsetzung von 1 Planstelle Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht (BesGr. R 2) aus Kapitel 04 220 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2010 im Haushaltsvollzug 2010. Die Planstelle wird umgewandelt in 1 Planstelle Richter/Richterin am Oberlandesgericht (BesGr. R 2).	1	–
R 2	Umsetzung von 1 Planstelle Vorsitzender Richter/Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht (BesGr. R 2) aus Kapitel 04 220 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2010 im Haushaltsvollzug 2010. Die Planstelle wird umgewandelt in 1 Planstelle Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin (BesGr. R 2).	1	–
R 2	Umsetzung von 1 Planstelle Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht (BesGr. R 2) aus Kapitel 04 220 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2010 im Haushaltsvollzug 2010. Die Planstelle wird umgewandelt in eine Planstelle Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin (BesGr. R 2).	1	–
R 1	5 neue Planstellen Richter/Richterin am Amts-/Landgericht (Enquete III)	5	–
R 1	Umsetzung von 1 Planstelle Richter/Richterin am Arbeitsgericht (BesGr. R 1) aus Kapitel 04 240 gemäß § 50 Abs. 2 LHO im Haushaltsvollzug 2009. Die Stelle wird umgewandelt in 1 Planstelle Richter/Richterin am Amts-/Landgericht (BesGr. R 1).	1	–
R 1	Umsetzung von 10 Planstellen Richter/Richterin am Verwaltungsgericht (BesGr. R 1) aus Kapitel 04 220 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2010 im Haushaltsvollzug 2010. Die Planstellen werden umgewandelt in 10 Planstellen Richter/Richterin am Amtsgericht/Landgericht (BesGr. R 1).	10	–
A 16	Hebung von 1 Planstelle (Leitender Regierungsdirektor/Leitende Regierungsdirektorin) aus 1 Planstelle der BesGr. A 15 (Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 15	Hebung von 1 Planstelle (Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin) aus 1 Planstelle der BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 15	Hebung von 1 Planstelle (Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin) in 1 Planstelle der BesGr. A 16 (Leitender Regierungsdirektor/Leitende Regierungsdirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 14	Hebung von 2 Planstellen (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aus 2 Planstellen der BesGr. A 13 (Regierungsrat/Regierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	2	–
A 14	Hebung von 1 Planstelle (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) in 1 Planstelle der BesGr. A 15 (Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 13	Hebung von 2 Planstellen (Regierungsrat/Regierungsrätin) in 2 Planstellen der BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	2
A 13 g.D.	Absenkung von 1 Planstelle (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin) in 1 Planstelle der BesGr. A 12 (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	–	1
A 13 g.D.	Absenkung von 1 Planstelle Justizoberamtsrat mit Amtszulage/Justizoberamtsrätin mit Amtszulage in 1 Planstelle der BesGr. A 13 (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	1	1
A 12	Absenkung von 6 Planstellen (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) in 6 Planstellen der BesGr. A 11 (Justizamtmann/Justizamtfrau) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	–	6
A 12	Absenkung von 1 Planstelle (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) aus 1 Planstelle der BesGr. A 13 (Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	1	–
A 11	Absenkung von 14 Planstellen (Justizamtmann/Justizamtfrau) in 14 Planstellen der BesGr. A 10 (Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	–	14
A 11	Absenkung von 6 Planstellen (Justizamtmann/Justizamtfrau) aus 6 Planstellen der BesGr. A 12 (Justizamtsrat/Justizamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	6	–
A 11	Hebung von 1 Planstelle Justizamtmann/Justizamtfrau ohne Besoldungsaufwand (BesGr. A 11) aus 1 Planstelle Justizsekretär/Justizsekretärin ohne Besoldungsaufwand (BesGr. A 6)	1	–

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
		Bes.Gr. R 1				
	11	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts				
	764	Staatsanwalt/Staatsanwältin				
		66 (66) erhalten erhalten eine Amtszulage gem. FN 2 zur BesGr R 1 BBesO, davon 4 (4) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
	2.344	Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht				
		davon 11 (11) Stellen ohne Besoldungsaufwand Auf 2 (2) Stellen können auch Richter/Richterinnen am Amts- oder Landgericht, die zugleich Professor/Professorin an einer Hochschule sind und eine nichtruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BBesO C erhalten, geführt werden				
	3.119	3.103 Stellen				
		Bes.Gr. A 16				
	4	3 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
		Bes.Gr. A 15				
	39	39 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
		Bes.Gr. A 14				
	50	49 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
		Bes.Gr. A 13				
	30	32 Regierungsrat/Regierungsrätin				
		Bes.Gr. A 13				
	197	198 Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin				
		39 (40) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 13 zu BesGr. A 13 BBesO. davon 3 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
	186	186 Oberamtsanwalt/Oberamtsanwältin				
		Auf 10 Stellen können Staatsanwälte/Staatsanwältinnen (Richter/Richterinnen auf Probe) der BesGr. R 1 für bis zu 2 Jahre geführt werden. 37 (37) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 12 zu BesGr A 13 der BBesO. davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	383	384 Stellen				
		Bes.Gr. A 12				
	123	123 Amtsanwalt/Amtsanwältin				
	2	2 Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin				
	610	615 Justizamtsrat/Justizamtsrätin				
	735	740 Stellen				
		Bes.Gr. A 11				
	1.046	1.053 Justizamtsmann/Justizamtsfrau				
		davon 1 (-) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
		Bes.Gr. A 10				
	710	713 Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin				
		Bes.Gr. A 9				
	189	186 Justizinspektor/Justizinspektorin				
		Bes.Gr. A 9				
	1.323	1.353 Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin				
		394 (402) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr A 9 der BBesO				
	728	737 Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin				
		218 (221) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr A 9 der BBesO				
	2.051	2.090 Stellen				

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 10	Absenkung von 17 Planstellen Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin in 17 Planstellen der BesGr. A 9 (Justizinspektor/Justizinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	–	17
A 10	Absenkung von 14 Planstellen Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin aus 14 Planstellen der BesGr. A 11 (Justizamtmann/Justizamtfrau) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	14	–
A 9	Absenkung von 17 Planstellen Justizinspektor/Justizinspektorin aus 17 Planstellen der BesGr. A 10 (Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	17	–
A 9	Umsetzung von 5 Planstellen Justizinspektor/Justizinspektorin in das Kapitel 12 310 im Haushaltsvollzug 2009 gemäß § 8 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2009	–	5
A 9	Realisierung von 11 kw-Vermerken "ab 01.01.2009" (Einführung "elektronisches Grundbuch") bei 11 Planstellen Justizinspektor/Justizinspektorin (BesGr. A 9)	–	11
A 9	Umwandlung von 2 Planstellen Justizinspektor/Justizinspektorin (BesGr. A 9) aus 2 Planstellen Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin (BesGr. A 6)	2	–
A 9 m.D.	Umsetzung von 1 Planstelle Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin mit Amtszulage aus dem Kapitel 04 020 im Haushaltsvollzug 2010. Die Planstelle wird umgewandelt in eine Planstelle Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin mit Amtszulage.	1	–
A 9 m.D.	Absenkung von 30 Planstellen Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin in 30 Planstellen der BesGr. A 8 (Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	–	30
A 9 m.D.	Absenkung von 8 Planstellen Justizamtsinspektor mit Amtszulage/Justizamtsinspektorin mit Amtszulage (BesGr. A 9 Z) in 8 Planstellen Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin (BesGr. A 9)	8	8
A 9 m.D.	Absenkung von 9 Planstellen Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin in 9 Planstellen Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin (BesGr. A 8)	–	9
A 9 m.D.	Absenkung von 3 Planstellen Obergerichtsvollzieher mit Amtszulage/Obergerichtsvollzieherin mit Amtszulage in 3 Planstellen Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin (BesGr. A 9) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	3	3
A 9 m.D.	Umsetzung von 1 Planstelle Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin in das Kapitel 04 020 im Haushaltsvollzug 2010.	–	1
A 8	Absenkung von 29 Planstellen Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin in 29 Planstellen Justizobersekretär/Justizobersekretärin (BesGr. A 7) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	–	29
A 8	Absenkung von 30 Planstellen Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin aus 30 Planstellen Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin (BesGr. A 9) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	30	–
A 8	Hebung von 1 Planstelle Justizvollstreckungshauptsekretär/Justizvollstreckungshauptsekretärin aus 1 Planstelle der BesGr. A 7 (Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	1	–
A 8	Absenkung von 9 Planstellen Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin aus 9 Planstellen der BesGr. A 9 (Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	9	–
A 8	5 neue Planstellen Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin (Enquete III)	5	–
A 7	Absenkung von 1 Planstelle Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin in 1 Planstelle der BesGr. A 6 (Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	–	1
A 7	Absenkung von 6 Planstellen Justizobersekretär/Justizobersekretärin in 6 Planstellen der BesGr. A 6 (Justizsekretär/Justizsekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	–	6
A 7	Absenkung von 29 Planstellen Justizobersekretär/Justizobersekretärin aus 29 Planstellen der BesGr. A 8 (Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	29	–
A 7	Hebung von 1 Planstelle Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin in 1 Planstelle der BesGr. A 8 (Justizvollstreckungshauptsekretär/Justizvollstreckungshauptsekretärin)	–	1
A 6	Absenkung von 6 Planstellen Justizsekretär/Justizsekretärin aus 6 Planstellen der BesGr. A 7 (Justizobersekretär/Justizobersekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	6	–
A 6	Absenkung von 1 Planstelle Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin aus 1 Planstelle der BesGr. A 7 (Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen.	1	–
A 6	Hebung von 1 Planstelle Justizsekretär/Justizsekretärin ohne Besoldungsaufwand in 1 Planstelle Justizamtmann/Justizamtfrau ohne Besoldungsaufwand (BesGr. A 11)	–	1
A 6	Realisierung von 24 kw-Vermerken "ab 01.01.2009" (Einführung "elektronisches Grundbuch") bei 24 Planstellen Justizsekretär/Justizsekretärin	–	24
A 6	Umsetzung von 1 Planstelle Regierungssekretär/Regierungssekretärin aus Kapitel 04 230 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2010 im Haushaltsvollzug 2010. Die Planstelle wird umgewandelt in eine Planstelle Justizsekretär/Justizsekretärin (BesGr. A 6).	1	–

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 8				
	325	316				
	1.126	1.125				
		Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin				
		Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin				
		davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	1	1				
	28	27				
		Bibliothekshauptsekretär/Bibliothekshauptsekretärin				
		Justizvollstreckungshauptsekretär/Justizvollstreckungshauptsekretärin				
	1.480	1.469				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 7				
	1.133	1.110				
	18	20				
		Justizobersekretär/Justizobersekretärin				
		Justizvollstreckungsobersekretär/Justizvollstreckungsobersekretärin				
		Bibliotheksobersekretär/Bibliotheksobersekretärin				
	1.151	1.130				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 6				
	371	395				
		Justizsekretär/Justizsekretärin				
		davon - (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	1	3				
		Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin				
	372	398				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 7				
	25	—				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 6				
	268	293				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 5				
	586	586				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 4				
	595	515				
		Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 3				
	—	65				
		Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin				
		120 Dienstwohnung(en)				
		Die Anzahl der Dienstwohnungen bezieht sich auf die BesGr A 6 e.D. - A 3.				
	14.400	14.411				
		Planstellen				
		davon				
	120	Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
	4.809	4.789				
		Höherer Dienst				
	3.063	3.076				
		Gehobener Dienst				
	5.054	5.087				
		Mittlerer Dienst				
	1.474	1.459				
		Einfacher Dienst				
		Altersteilzeitstellen (ATZ)				
	2011	2010				
		Bes.Gr. A 15				
	3	3				
		Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
		Bes.Gr. A 14				
	3	3				
		Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
		Bes.Gr. A 13				
	13	11				
		Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin				
		6 (6) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 13 zu BesGr. A 13 BBesO.				

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 6	Realisierung von 6 kw-Vermerken "ab 01.01.2009" bei 6 Planstellen Justizsekretär/Justizsekretärin (1,5 %ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	6
A 6	Realisierung von 1 kw-Vermerk "ab 01.01.2009" (Einführung "avviso") bei 1 Planstelle Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin	–	1
A 6	Realisierung von 5 kw-Vermerken "ab 01.01.2009" (Einführung "avviso") bei 5 Planstellen Justizsekretär/Justizsekretärin	–	5
A 6	Umwandlung von 2 Planstellen Justizvollstreckungssekretär/Justizvollstreckungssekretärin (BesGr. A 6) in 2 Planstellen Justizinspektor/Justizinspektorin (BesGr. A 9)	–	2
A 7	Hebung von 25 Planstellen Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin aus 25 Planstellen der BesGr. A 6 (Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin) aufgrund des Gesetzes zur Anhebung des Eingangs- und des Spitzenamtes in der Laufbahn des Justizwachtmeisterdienstes des Landes Nordrhein-Westfalen und zur Änderung des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen	25	–
A 6 e.D.	Hebung von 25 Planstellen Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin in 25 Planstellen der BesGr. A 7 (Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin) aufgrund des Gesetzes zur Anhebung des Eingangs- und des Spitzenamtes in der Laufbahn des Justizwachtmeisterdienstes des Landes Nordrhein-Westfalen und zur Änderung des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen	–	25
A 4	Hebung von 80 Planstellen Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin aus 80 Planstellen der BesGr. A 3 (Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin) aufgrund des Gesetzes zur Anhebung des Eingangs- und des Spitzenamtes in der Laufbahn des Justizwachtmeisterdienstes des Landes Nordrhein-Westfalen und zur Änderung des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen	80	–
A 3	Hebung von 80 Planstellen Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin in 80 Planstellen der BesGr. A 4 (Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin) aufgrund des Gesetzes zur Anhebung des Eingangs- und des Spitzenamtes in der Laufbahn des Justizwachtmeisterdienstes des Landes Nordrhein-Westfalen und zur Änderung des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen	–	80
A 3	Umwandlung von 15 Planstellen Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin (BesGr. A 3) aus 15 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes	15	–
	Zusammen	280	291

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
26	30	Bes.Gr. A 12 Justizamtsrat/Justizamtsrätin				
5	5	Bes.Gr. A 11 Justizamtmann/Justizamtfrau				
63	62	Bes.Gr. A 9 Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin				
19	20	43 (33) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO. Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin 11 (11) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO.				
82	82	Stellen				
13	13	Bes.Gr. A 8 Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin				
2	2	Bes.Gr. A 7 Justizobersekretär/Justizobersekretärin				
2	3	Bes.Gr. A 6 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
1	1	Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
150	153	ATZ - Stellen				
Leerstellen						
	2011	2010				
1	1	Bes.Gr. R 3 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberlandesgericht				
4	3	Bes.Gr. R 2 Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin				
2	—	Direktor/Direktorin des Amtsgerichts - davon 2 (-) mit Amtszulage - Richter/Richterin am Amtsgericht				
15	11	Richter/Richterin am Oberlandesgericht				
5	12	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landgericht				
26	26	Stellen				
95	71	Bes.Gr. R 1 Staatsanwalt/Staatsanwältin				
345	440	Richter/Richterin am Amts- oder Landgericht				
440	511	Stellen				
—	1	Bes.Gr. A 13 Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin Oberamtsanwalt/Oberamtsanwältin				
3	—	Bes.Gr. A 12 Amtsanwalt/Amts-anwältin				
1	5	Justizamtsrat/Justizamtsrätin				
4	5	Stellen				
54	67	Bes.Gr. A 11 Justizamtmann/Justizamtfrau				
155	164	Bes.Gr. A 10 Justizoberinspektor/Justizoberinspektorin				

Erläuterungen

Das Stellensoll 2011 beinhaltet in Anlehnung an das Beamtenstatusgesetz die Umwandlung von 106 Stellen Richter/Richterinnen auf Probe in 64 Planstellen Richter/Richterinnen am Amts-/Landgericht und 42 Planstellen Staatsanwalt/Staatsanwältin.

Die Planstellen für Richter und Staatsanwälte können im Rahmen der Haushaltsbewirtschaftung gemäß VV 1.2 zu § 34 LHO auch als Stellen für Richter/Richterinnen auf Probe weiterverteilt werden.

Bemerkung zum gehobenen Justizdienst:

Von den 2.748 Planstellen des gehobenen Justizdienstes entfallen 1524 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 2 Nr. 2 und § 3 Abs. 1 Nr. 1 und 2a der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Rechtspfleger (1448):

A 13 (8 v.H.):	116	(davon 39 mit Amtszulage)
A 12 (25 v.H.):	362	
A 11 (40 v.H.):	579	
A 10 (17,5 v.H.):	253	
A 9 (9,5 v.H.):	138	

Vorprüfungsstellen (50):

A 13 (10 v.H.):	5
A 12 (30 v.H.):	15
A 11 (30 v.H.):	15
A 10 (19,5 v.H.):	10
A 9 (10,5 v.H.):	5

ADV -Ablaufplanung, Programmierung- (26):

A 13 (10 v.H.):	3
A 12 (20 v.H.):	5
A 11 (50 v.H.):	13
A 10 (13 v.H.):	3
A 9 (7 v.H.):	2

Bemerkung zum mittleren Justizdienst:

Von den 3.984 Planstellen des mittleren Justizdienstes entfallen 1491 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2b und Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Stellen für Beamte des mittleren Justizdienstes mit Sachbearbeiteraufgaben (1411):

A 9 (80 v.H.):	1.129	(davon 339 mit Amtszulage)
A 8 (20 v.H.):	282	

ADV -Ablaufplanung, Programmierung- (80):

A 9 (20 v.H.):	16	(davon 5 mit Amtszulage)
A 8 (50 v.H.):	40	
A 7 (20 v.H.):	16	
A 6 (10 v.H.):	8	

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2011	2010
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin (aus Kap. 04 510)	2	2
A 13 g.D.	Justizoberamtsrat/Justizoberamtsrätin (aus Kap. 04 510)	1	1
A 12	Justizamtsrat/Justizamtsrätin (aus Kap. 04 510)	1	1
Zusammen		4	4

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
	56	91				
		Bes.Gr. A 9 Justizinspektor/Justizinspektorin				
	22	21				
		Bes.Gr. A 9 Justizamtsinspektor/Justizamtsinspektorin davon 6 (6) mit Amtszulage				
	9	4				
		Obergerichtsvollzieher/Obergerichtsvollzieherin davon 3 (3) mit Amtszulage				
	31	25				
		Stellen				
	—	6				
		Bes.Gr. A 8 Gerichtsvollzieher/Gerichtsvollzieherin				
	65	79				
		Justizhauptsekretär/Justizhauptsekretärin				
	65	85				
		Stellen				
	190	272				
		Bes.Gr. A 7 Justizobersekretär/Justizobersekretärin				
	136	166				
		Bes.Gr. A 6 Justizsekretär/Justizsekretärin				
	1	3				
		Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	2	3				
		Bes.Gr. A 4 Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
	—	1				
		Bes.Gr. A 3 Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin				
	1.161	1.421				
		Leerstellen				

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
R 3	–	–	–	–	1	–		1	1
R 2	6	7	2	–	7	4		26	26
R 1	73	13	313	–	27	14		440	511
A 13 g.D.	–	–	–	–	–	–		–	1
A 12	1	–	3	–	–	–		4	5
A 11	24	8	22	–	–	–		54	67
A 10	64	3	87	–	–	1		155	164
A 9	18	3	35	–	–	–		56	91
A 9 m.D.	17	8	5	–	–	1		31	25
A 8	44	6	14	–	1	–		65	85
A 7	104	16	68	–	2	–		190	272
A 6	75	4	55	–	1	1		136	166
A 5 e.D.	–	–	1	–	–	–		1	3
A 4	–	–	2	–	–	–		2	3
A 3	–	–	–	–	–	–		–	1
Zusammen	426	68	607	–	39	21		1161	1421

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		Zweckbestimmung			weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer			2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
422 02	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.	13 828 400	11 284 600	+2 543 800	4 214
427 01	052	Entgelte für Aushilfen.	2 278 400	2 278 400	—	10 032
427 21	052	Entgelte für geprüfte Auszubildende.	—	—	—	474
427 30	052	Prüfungsvergütungen und Aufsichtsvergütungen.	900 000	900 000	—	983

Erläuterungen

Zu Titel 422 02:

1. Anwärterbezüge	13 061 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen.	767 400 EUR
Zusammen.	13 828 400 EUR

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsam	Dienstbezeichnung	2011	2010
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 13	Referendare/Referendarinnen und Rechtspraktikanten/Rechtspraktikantinnen	–	–
A 9 g.D.	Rechtspflegeranwärter/ Rechtspflegeranwärterinnen	620	544
A 6 m.D.	Justizsekretäranwärter/ Justizsekretäranwärterinnen	419	323
A 3	Justizoberwachmeisteranwärter/ Justizoberwachmeisteranwärterinnen	10	10
Zusammen		1049	877

Dazu

Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
Verwaltungslehrlinge	–	–

Anzahl der beabsichtigten Einstellungen

A 9 g.D.	Rechtspflegeranwärter/ Rechtspflegeranwärterinnen	163	153
A 6 m.D.	Justiz-/Regierungssekretäranwärter/Justiz-/ Regierungssekretäranwärterinnen	131	133
A 3	Justizoberwachmeisteranwärter/ Justizoberwachmeisteranwärterinnen	4	4
Zusammen		298	290

Die Stellen und Mittel für Referendare/Referendarinnen und Rechtspraktikanten/Rechtspraktikantinnen werden seit dem Haushaltsjahr 2006 bei Titel 429 10 veranschlagt.

Die Einstellungsermächtigungen berücksichtigen für die Verwaltungsgerichtsbarkeit 2 Anwärter/Anwärterinnen, für die Arbeitsgerichtsbarkeit 4 Anwärter/Anwärterinnen und für die Sozialgerichtsbarkeit 6 Anwärter/Anwärterinnen des gehobenen Justizdienstes. Die Einstellungsermächtigungen berücksichtigen für die Verwaltungsgerichtsbarkeit, Finanzgerichtsbarkeit und die Sozialgerichtsbarkeit jeweils 1 Anwärter/Anwärterin des mittleren Justizdienstes.

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

Zu Titel 427 21:

Der Mittelansatz dient der befristeten Weiterbeschäftigung von geprüften Auszubildenden (Justizfachangestellten).

Zu Titel 427 30:

Prüfungsvergütung für die Mitwirkung nebenamtlicher Prüfer bei der Durchsicht der Aufsichtsarbeiten und in den mündlichen Prüfungen (voraussichtlich 3.000 Kandidaten/Kandidatinnen), Aufsichtsvergütung sowie Vergütung für die Mitwirkung in Widerspruchsverfahren.

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
428 01 052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Mehreinnahmen bei Titel 236 00 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	226 183 200	225 860 800	+322 400	227 668

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge.	194 477 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen.	31 700 100 EUR
3. Lehrzulagen.	6 100 EUR
Zusammen.	226 183 200 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2011	Stellensoll 2010	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	9	9	-
Gehobener Dienst	223	224	-1
Mittlerer Dienst	4548	4533	+15
Einfacher Dienst	105	119	-14
Gesamt	4885	4885	-

Erläuterungen:

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind 7 (88) Stellen kw, davon

- (75) kw ab 01.01.2009
- 5 (10) kw ab 01.01.2013 (Verlängerung von "ab 01.01.2011")
- jeweils Org.-Untersuchung Schreib- und Protokolldienst.
- (2) kw zum 31.12.2010 - Übernahme von Menschen mit Behinderungen aus einer Qualifizierungsmaßnahme (Epl. 03).
- 1 (-) kw zum 31.12.2011 - Übernahme von Menschen mit Behinderungen aus einer Qualifizierungsmaßnahme (Epl. 03).
- 1 (1) kw, sobald die entsprechenden Einnahmen der Länder entfallen.

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst sind 59 (67) Stellen kw - Org.Untersuchung Reinigungsdienst.

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umwandlung von 1 Stelle in 1 Planstelle Sozialinspektor/Sozialinspektorin (BesGr. A 9) unter gleichzeitiger Umsetzung in die Titelgruppe 60	–	1
	Umsetzung von 1 Stelle in die Titelgruppe 60	–	1
	Umsetzung von 1 Stelle aus Kapitel 04 510 gemäß § 6 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2009 im Haushaltsvollzug 2009	1	–
Insgesamt		1	2
Mittlerer Dienst	Realisierung von 74 kw-Vermerken "ab 01.01.2009" (Org.Untersuchung Schreib- und Protokolldienst)	–	74
	Umsetzung von 1 Stelle in das Kapitel 12 310 im Haushaltsvollzug 2009	–	1
	Umwandlung von 15 Stellen in 15 Planstellen Justizoberwachmeister/Justizoberwachmeisterin (BesGr. A 3)	–	15
	Realisierung von 7 kw-Vermerken "ab 01.01.2009" (Einführung "avviso")	–	7
	Realisierung von 8 kw-Vermerken "ab 01.01.2009" (1,5 %ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	8
	Umsetzung von 2 Stellen aus Kapitel 04 230	2	–
	160 neue Stellen (Abbau befristeter Arbeitsverhältnisse)	160	–
	Realisierung von 46 kw-Vermerken "ab 01.01.2009" (Einführung "elektronisches Grundbuch")	–	46
	Umsetzung von 1 Stelle aus dem Einzelplan 03, Kapitel 03 020 Titel 428 01	1	–
	Hebung von 5 Stellen aus 5 Stellen vgl. der Laufbahngruppe des einfachen Dienstes	5	–
	Realisierung von 2 kw-Vermerken "31.12.2010"	–	2
Insgesamt		168	153
Einfacher Dienst	Realisierung von 8 kw-Vermerken (Org.Untersuchung 1993 - Reinigungsdienst)	–	8
	Realisierung von 1 kw-Vermerk "ab 01.01.2009" (1,5 %ige Stelleneinsparung - vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	–	1
	Hebung von 5 Stellen in 5 Stellen vgl. der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes	–	5
Insgesamt		–	14
Zusammen		169	169

Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2011	Stellensoll 2010	mehr (+) / weniger (–)
Gehobener Dienst	1	1	–
Mittlerer Dienst	35	35	–
Einfacher Dienst	1	1	–
Gesamt	37	37	–

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2011	2010
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	5	–	2	–		7	5
Mittlerer Dienst	410	12	191	–		613	628
Einfacher Dienst	–	–	–	–		–	1
Zusammen	415	12	193	–		620	634

Erläuterungen

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2011	2010
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	912	912
b) nicht verwaltungsbezogen	–	–
2. Praktikanten/Praktikantinnen	151	151
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	1063	1063

Erläuterungen zu den Stellen für Auszubildende:

Bei den Praktikanten handelt es sich um Berufspraktikanten der Sozialarbeit.

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
429 10	052	Vergütungen der Referendarinnen und Referendare im juristischen Vorbereitungsdienst.	61 376 700	64 931 700	-3 555 000	60 254
451 01	052	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten.	—	—	—	—
453 01	052	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	750 000	718 000	+32 000	745
459 00	052	Vergütung und Entschädigung der Vollstreckungsbeamten. Der Ansatz darf im Rahmen der VO zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher und der Vollstreckungsvergütungs-VO in den jeweils geltenden Fassungen überschritten werden.	53 500 000	52 000 000	+1 500 000	55 493
Sächliche Verwaltungsausgaben						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 sind übertragbar. 2. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 sind gegenseitig deckungsfähig. 3. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Ausgaben für Investitionen. 4. Die Ausgaben mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 5. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden. 6. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50 bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Titel der Gruppen 111 und 112 geleistet werden. 7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu. 						
511 01	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	53 631 100	58 180 000	-4 548 900	50 439
<ol style="list-style-type: none"> 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Einnahmen aus der Weitergabe von Entscheidungen aus der NRW-E-Rechtsprechungsdatenbank können von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 						
514 01	052	Haltung von Dienstfahrzeugen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	390 000	390 000	—	289
514 02	052	Dienst- und Schutzkleidung.	470 000	470 000	—	430

Erläuterungen

Zu Titel 429 10:

1. Gesamtvergütung.	58 711 900 EUR
2. Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen.. . . .	3 664 800 EUR
Zusammen.	62 376 700 EUR

Die laufenden monatlichen Zuwendungen an Ausländer, die nicht aus Mitgliedstaaten der EU stammen und die ihren juristischen Vorbereitungsdienst im Lande NRW ableisten sind bis zur Höhe des Unterhaltszuschusses für deutsche Referendare bei Kapitel 04 210 Titel 429 10 veranschlagt.

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2011	2010
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	—	—
b) nicht verwaltungsbezogen	—	—
2. Praktikanten/Praktikantinnen	—	—
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	—	—
b) ohne Entgelt	—	—
4. in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	6157	6157
Zusammen	6157	6157

Erläuterungen zu den Stellen für Referendare/Referendarinnen:

Die Stellen für Referendarinnen/Referendare werden seit dem Haushaltsjahr 2006 in einem eigenen Titel veranschlagt. Bis zum Haushaltsjahr 2005 erfolgte die Veranschlagung bei Titel 422 02.

Die Einstellungsquote für Referendare/Referendarinnen richtet sich nach der Zahl der die 1. juristische Staatsprüfung bestehenden Jurastudenten.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungentschädigung.	700 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	50 000 EUR
Zusammen.	750 000 EUR

Zu Titel 459 00:

Die Ausgaben werden durch die von den Vollstreckungsbeamten erhobenen Kosten (Gebühren und Auslagen) gedeckt. Ein Teil der Gebührenanteile ist in der durch Rechtsverordnung festgesetzten Höhe einkommensteuerfreie Aufwandsentschädigung im Sinne von § 3 Ziff. 12 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes. Im Jahr 2009 waren folgende Ausgaben fällig:

- Bürokostenentschädigung der Gerichtsvollzieher.	22 210 000 EUR
Vollstreckungsvergütung für die.	— EUR
- Gerichtsvollzieher.	4 370 000 EUR
- Vollziehungsbeamten.	120 000 EUR
- Auslagenerstattung.	27 400 000 EUR

Die vorgenannten Beträge weichen wegen der zeitlich um rd. 3 Monate versetzten Kassenwirksamkeit von den in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen Istausgaben ab.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf.	8 416 100 EUR
2. Bücher und Zeitschriften.	3 500 000 EUR
3. Kommunikation.	39 000 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	2 650 000 EUR
5. Sonstiges.	65 000 EUR
Zusammen.	53 631 100 EUR

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		Zweckbestimmung			weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer			2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
517 01	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 240 000	1 240 000	—	1 131
517 04	052	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	31 235 600	30 422 000	+813 600	28 304
518 01	052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 518 60	6 776 900	6 617 500	+159 400	6 345
518 02	052	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	552 300	486 000	+66 300	397

Erläuterungen

Zu Titel 517 01:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB zu zahlen sind.	1 127 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	113 000 EUR
Zusammen.	1 240 000 EUR

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind.. . . .	29 900 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	1 335 600 EUR
Zusammen.	31 235 600 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2011 (EUR)
OLG/GStA-Bezirk Düsseldorf		
GStA Düsseldorf	2.844	355.000
AG/StA Düsseldorf, Fritz-Roeber Straße 2-3	15.898	2.470.000
StA Wuppertal, Hofaue 23	5.462	725.000
14 weitere Anmietungen sowie Park-und Einstellplätze	5.042	386.330
Summe	29.246	3.936.330
OLG/GStA-Bezirk Hamm		
OLG Hamm, Am Hülsenbusch 39	1.870	160.000
AG Hagen (ZEMA I)	4.600	680.000
AG Tecklenburg	2.298	270.000
StA Paderborn	2.584	210.000
10 weitere Anmietungen	4.692	439.230
Summe	16.044	1.759.230
OLG/GStA-Bezirk Köln		
AG Königswinter	2.245	320.000
AG Eschweiler	1.206	160.000
AG Wermelskirchen	1.568	235.000
8 weitere Anmietungen	3.040	366.340
Summe	8.059	1.081.340
Zusammen	53.349	6.776.900

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
518 04 052	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbe- trieb NRW. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 518 60.	109 461 300	109 155 400	+305 900	106 907

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
OLG-Bezirk Düsseldorf			
1_1011, 1_1049, 1_1058	Oberlandesgericht Düsseldorf	23.858	6.270.700
1_748	Landgericht Düsseldorf	15.445	2.073.100
1_749	Amtsgericht Düsseldorf	22.800	2.990.300
1_750	Amtsgericht Langenfeld	5.146	302.850
1_117	Amtsgericht Neuss	11.387	772.500
1_190	Landgericht Duisburg	8.858	783.000
1_173	Amtsgericht Dinslaken	2.597	192.600
1_162, 1_996	Amtsgericht Duisburg	10.577	919.600
1_163	Amtsgericht Duisburg-Hamborn	7.530	565.100
1_898	Amtsgericht Duisburg-Ruhrort	3.548	399.600
1_899, 1_900	Amtsgericht Mülheim	3.829	296.000
1_160	Amtsgericht Oberhausen	5.664	739.000
1_159	Amtsgericht Wesel	4.398	268.300
1_901	Landgericht Kleve	3.054	322.850
1_154	Amtsgericht Geldern	3.829	358.000
1_903, 228 - 1	Amtsgericht Kleve	3.131	291.900
1_156	Amtsgericht Moers	3.636	403.900
1_164	Amtsgericht Rheinberg	3.076	207.800
1_134	Landgericht Krefeld	5.749	428.350
1_135	Amtsgericht Kempen	1.701	192.150
1_138	Amtsgericht Krefeld	6.470	452.300
1_995	Amtsgericht Krefeld	5.344	460.450
1_931	Landgericht Mönchengladbach	6.177	617.350
1_932	Amtsgericht Grevenbroich	1.385	288.450
1_933	Amtsgericht Mönchengladbach	7.790	678.500
1_934	Amtsgericht Mönchengladbach-Rheydt	2.930	298.550
1_137	Amtsgericht Viersen	5.265	367.700
1_711	Landgericht Wuppertal	10.966	2.178.400
1_703	Amtsgericht Wuppertal	14.800	2.938.500
1_1080	Amtsgericht Mettmann	3.885	875.450
1_707	Amtsgericht Remscheid	4.201	549.600
1_845	Amtsgericht Solingen	5.407	398.500
1_705	Amtsgericht Velbert	4.898	472.000
	4 weitere Liegenschaften	7.415	532.950
Summe		236.746	29.886.300

OLG-Bezirk Hamm:

1_387, 1_402	Oberlandesgericht Hamm	27.924	4.370.900
1_385, 1_386	Landgericht Arnsberg	5.010	286.750
1_382	Amtsgericht Arnsberg	5.487	294.900
1_381	Amtsgericht Brilon	2.200	189.700
1_378	Amtsgericht Menden	2.056	136.900
1_177	Amtsgericht Meschede	2.455	124.400
1_417	Amtsgericht Soest	3.727	203.250
1_390	Amtsgericht Warstein	1.394	57.900
1_825, 1_561, 1_562	Justizbehörden Bielefeld	41.969	3.350.700
1_826	Amtsgericht Bad Oeynhausen	5.096	308.150
1_560	Amtsgericht Bünde	1.781	205.500
1_559	Amtsgericht Gütersloh	2.417	232.100
1_546	Amtsgericht Halle	2.325	228.100

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Erläuterungen

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
1_547	Amtsgericht Herford	3.556	199.400
1_548	Amtsgericht Lübbecke	4.696	246.250
1_549	Amtsgericht Minden	1.480	159.400
1_550	Amtsgericht Rahden	1.561	69.050
1_551	Amtsgericht Rheda-Wiedenbrück	1.272	65.700
1_94	Justizzentrum Bochum	31.250	2.996.400
1_87	Amtsgericht Herne	2.697	164.500
1_96	Amtsgericht Herne-Wanne	2.000	100.900
1_488	Amtsgericht Recklinghausen	8.141	550.300
1_860	Amtsgericht Witten	4.058	307.500
1_884	Landgericht Detmold	5.382	353.750
1_528	Amtsgericht Blomberg	2.566	114.300
1_885	Amtsgericht Detmold	5.012	318.550
1_529	Amtsgericht Lemgo	5.055	245.900
1_97	Landgericht Dortmund	13.444	1.694.500
1_486	Amtsgericht Castrop-Rauxel	2.515	180.400
1_861	Amtsgericht Dortmund	18.808	2.540.300
1_427	Amtsgericht Hamm	6.872	519.250
1_862	Amtsgericht Kamen	3.026	205.250
1_98	Amtsgericht Lünen	4.983	277.450
1_103	Amtsgericht Unna	3.445	293.200
1_165	Landgericht Essen	19.781	1.660.650
1_480	Amtsgericht Bottrop	4.893	322.100
1_485	Amtsgericht Dorsten	2.675	231.000
1_166	Amtsgericht Essen	8.560	788.850
1_904	Amtsgericht Essen-Borbeck	3.815	305.000
1_167	Amtsgericht Essen-Steele	2.614	194.550
1_484	Amtsgericht Gelsenkirchen	6.602	530.450
1_481	Amtsgericht Gelsenkirchen-Buer	5.149	377.850
1_478	Amtsgericht Gladbeck	3.005	271.550
1_111	Amtsgericht Hattingen	2.434	156.200
1_958	Amtsgericht Marl	5.075	299.250
1_425	Landgericht Hagen	9.818	799.850
1_424	Amtsgericht Altena	1.969	214.450
1_423	Amtsgericht Hagen	7.121	649.400
1_422	Amtsgericht Iserlohn	6.349	372.300
1_419, 1_421	Amtsgericht Lüdenscheid	5.291	725.000
1_359	Amtsgericht Meinerzhagen	1.430	82.900
1_418	Amtsgericht Plettenberg	958	80.000
1_863	Amtsgericht Schwelm	3.421	214.950
1_864	Amtsgericht Schwerte	1.799	107.400
1_110	Amtsgericht Wetter	1.441	134.000
1_695	Landgericht Münster	12.864	1.018.250
1_959	Amtsgericht Ahaus	3.275	190.900
1_696	Amtsgericht Ahlen	3.437	223.000
1_661, 1_676	Amtsgericht Beckum	2.976	353.750
1_960	Justizzentrum Bocholt	5.081	665.600
1_439	Amtsgericht Borken	2.272	176.600
1_443	Amtsgericht Coesfeld	4.490	233.300
1_961	Amtsgericht Dülmen	1.465	144.750
1_962	Amtsgericht Gronau	1.380	99.000
1_441	Amtsgericht Ibbenbüren	2.114	193.400
1_440	Amtsgericht Lüdinghausen	2.655	142.650
1_697	Amtsgericht Münster	10.522	703.950
1_963	Amtsgericht Rheine	2.695	141.450
1_446	Amtsgericht Steinfurt	4.474	231.700

Erläuterungen

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
1_666	Amtsgericht Warendorf	2.852	115.550
1_534, 1_886	Justizentrum Paderborn	10.149	986.050
1_543	Amtsgericht Brakel	2.234	113.200
1_531	Amtsgericht Delbrück	1.584	90.700
1_533	Amtsgericht Höxter	1.462	75.950
1_388	Amtsgericht Lippstadt	4.205	216.000
1_535	Amtsgericht Warburg	1.434	74.750
1_403, 1_413	Justizzentrum Siegen	12.640	1.148.000
1_416	Amtsgericht Bad Berleburg	2.077	112.800
1_430	Amtsgericht Lennestadt	1.770	304.300
1_414	Amtsgericht Olpe	4.455	225.700
	4 weitere Liegenschaften	3.517	173.000
Summe		447.939	38.263.500
OLG-Bezirk Köln:			
398 - 1	Oberlandesgericht Köln	35.525	4.279.300
1_1075	Justizzentrum Aachen/Neubau	27.334	7.631.000
399 - 1	Landgericht Aachen/Altbau	15.494	1.523.800
1_815	Amtsgericht Düren	9.263	712.800
402 - 1	Amtsgericht Eschweiler	1.963	198.500
403 - 1	Amtsgericht Geilenkirchen	2.385	188.400
404 - 1	Amtsgericht Heinsberg	2.913	140.000
1_834	Land- und Amtsgericht Bonn	23.809	6.449.000
413 - 1	Amtsgericht Euskirchen	7.745	667.200
415 - 1	Amtsgericht Rheinbach	1.983	217.300
416 - 1	Amtsgericht Siegburg	12.105	656.400
422 - 1	Landgericht Köln	50.619	6.990.200
422 - 2	Landgericht Köln	16.703	769.600
423 - 1	Amtsgericht Bergheim	5.833	352.000
424 - 2	Amtsgericht Bergisch-Gladbach	5.318	610.700
425 - 1	Amtsgericht Brühl	4.480	347.100
426 - 1	Amtsgericht Gummersbach	1.959	138.800
427 - 1	Amtsgericht Kerpen	4.572	259.200
429 - 1	Amtsgericht Leverkusen	5.532	368.800
431 - 1	Amtsgericht Wipperfürth	3.287	157.200
	5 weitere Liegenschaften	8.724	670.200
Summe		247.546	33.327.500
GSStA-Bezirk Düsseldorf			
1_1139, 1_1142	Staatsanwaltschaft Düsseldorf/Aktenlager	1.527	69.300
1_223, 1_1002	Staatsanwaltschaft Duisburg	6.756	585.300
1_200, 1_980	Staatsanwaltschaft Kleve	3.249	243.300
176 - 1	Staatsanwaltschaft Krefeld	4.019	354.650
1_1171	Staatsanwaltschaft Krefeld/Aktenlager	682	24.700
1_129	Staatsanwaltschaft Mönchengladbach	3.950	316.750
1_1051	Staatsanwaltschaft Wuppertal/Aktenlager	655	31.000
Summe		20.838	1.625.000

Erläuterungen

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
GStA-Bezirk Hamm:			
1_026	Generalstaatsanwaltschaft Hamm	2.457	333.700
1_391, 1_392	Staatsanwaltschaft Arnsberg	2.773	184.400
1_883	Staatsanwaltschaft Detmold	3.298	201.000
1_376, 1_859	Staatsanwaltschaft Dortmund	9.093	752.400
1_1067	Staatsanwaltschaft Essen	9.694	1.722.500
1_389, 1_994	Staatsanwaltschaft Hagen	7.057	420.600
1_693	Staatsanwaltschaft Münster	8.157	647.900
Summe		42.529	4.262.500
GStA-Bezirk Köln			
196 - 2	Staatsanwaltschaft Bonn	6.129	686.900
197 - 1	Staatsanwaltschaft Köln	14.086	1.409.600
Summe		20.215	2.096.500
Zusammen		1.015.813	109.461.300

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
519 03 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	3 300 000	3 300 000	—	2 205
525 01 052	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Aus diesen Mitteln können auch Personal- (ohne Besoldungen und Vergütungen) und Sachausgaben geleistet werden.	3 400 000	3 400 000	—	2 277
525 02 052	Lehr- und Lernmittel.	58 400	55 400	+3 000	58
526 01 052	Sachverständige.	180 000	140 000	+40 000	178
526 02 052	Gerichts- und ähnliche Kosten.	260 000	260 000	—	182
527 01 052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	900 000	900 000	—	798
527 02 052	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	250 000	210 000	+40 000	237
532 10 052	Auslagen in Rechtsachen (einschl. Reisekosten) - ohne Auslagen in Insolvenzverfahren -. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 532 20 sowie mit den Ausgaben der Gruppe 532 der Kapitel 04 220, 04 230, 04 240 und 04 250.	384 000 000	388 956 000	-4 956 000	365 479
532 20 052	Auslagen in Insolvenzverfahren. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 10.	46 000 000	43 000 000	+3 000 000	39 314
536 00 052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten.	5 000	5 000	—	5
539 00 052	Durchführung der Ferienpraxis und Rechtskundeunterricht an Schulen (einschl. Reisekosten). 1. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Musteraktenstücke können im Rahmen der Ferienpraxis unentgeltlich an Studenten abgegeben werden.	614 000	614 000	—	519
545 00 052	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen. . .	400 000	400 000	—	872
546 01 052	Vermischte Ausgaben.	100 000	100 000	—	70
546 02 052	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Aus den Mitteln können auch Schadenersatzansprüche Dritter gegen Kommunen und Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege übernommen werden, wenn sie durch Abwendung der Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafen verursacht werden. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	7 000 000	7 000 000	—	6 270
546 03 052	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	160 000	557 000	-397 000	277
546 40 052	Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen.	660 000	660 000	—	629

Erläuterungen

Zu Titel 532 10:

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Zivilsachen - ohne Familiensachen - (Prozesskostenhilfe)	32 801 000 EUR
2. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Familiensachen (Verfahrenskostenhilfe).	83 212 000 EUR
3. Aufwandsentschädigung und Vergütung an Verfahrensbeistände in Familiensachen.	5 831 000 EUR
4. Gebühren und Auslagen der in Straf- und Bußgeldsachen beigeordneten oder bestellten Rechtsanwälte.	51 991 000 EUR
5. Entschädigung für Zeugen.	13 770 000 EUR
6. Entschädigung für Sachverständige (ohne Gutachten in Betreuungssachen).	151 624 000 EUR
7. Sonstige Auslagen in Rechtssachen (einschl. Geldbelohnungen für die Mitwirkung der Bevölkerung bei der Aufklärung strafbarer Handlungen, bei der Festnahme Beschuldigter und bei der Wiederergreifung entwichener Gefangener).	10 078 000 EUR
8. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Beratungshilfeangelegenheiten.	19 997 000 EUR
9. Ausgaben für Gutachten in Betreuungssachen.	14 696 000 EUR
10. Vergütung für Dolmetscher und Übersetzer.	— EUR
Zusammen.	<u>384 000 000 EUR</u>

Die Ausgaben für Gutachten in Betreuungssachen werden seit dem Haushaltsjahr 2006 separat erfasst.

Zu Titel 532 20:

1. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Insolvenzsachen.	224 000 EUR
2. Vergütung und Auslagen der Insolvenzverwalter und Treuhänder.	33 839 000 EUR
3. Bei Gericht anfallende Bekanntmachungskosten in Insolvenzsachen.	144 000 EUR
4. Sachverständigenkosten in Insolvenzsachen.	11 792 000 EUR
5. Sonstige Auslagen in Insolvenzsachen.	1 000 EUR
Zusammen.	<u>46 000 000 EUR</u>

Zu Titel 539 00:

Aus diesem Titel können auch Ausgaben bestritten werden, die im Zusammenhang mit der Durchführung von Aufsatzwettbewerben stehen. Die Zahl der Arbeitsgemeinschaften an Schulen hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt: 2009: 984, 2010: 968.

Zu Titel 546 02:

Schadenersatzleistungen, Billigkeitsentschädigungen und Entschädigungen an Beschuldigte in Strafsachen.

Die Billigkeitsentschädigungen umfassen auch

- a) die Haftpflichtschäden und die eigenen Körperschäden des Beschuldigten im Rahmen einer erzieherischen Maßnahme gem. § 10 Abs. 1 S. 3 Nr. 6 und 7, § 45 Abs. 2 JGG,
- b) die Haftpflichtschäden des Beschuldigten im Rahmen einer von einem Richter gem. § 10 Abs. 1 Satz 3 Nr. 4, § 15 Abs. 1 Nr. 3 JGG angeordneten Erbringung einer Arbeitsleistung.

Ferner enthält der Titel die Mittel zur Gewährung von Entschädigungen für fehlerhafte Beschlagnahme gemäß § 18 Landespressegesetz NRW.

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
546 50 052	Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder, Pfleger und Betreuer.	197 400 000	188 300 000	+9 100 000	173 412
547 10 052	Ausgaben für die Langzeitarchivierung von Akten. Siehe Deckungsvermerk bei Kapitel 04 020 Titel 547 60. Verpflichtungsermächtigung: 1 000 000 EUR.	—	1 000 000	-1 000 000	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
632 10 052	Anteil des Landes an den Kosten der Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen.	200 000	200 000	—	162
632 40 052	Anteil des Landes an den Kosten des europäischen Mahnverfahrens. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 3 zu Kapitel 04 020 Titelgruppe 60.	300 000	400 000	-100 000	—
633 00 052	Kosten der Unterbringung nach der Strafprozessordnung und dem Jugendgerichtsgesetz.	10 567 000	10 567 000	—	8 033
633 10 052	Kosten der nachsorgenden Betreuung entlassener Gefangener in forensischen Ambulanzen. Aus diesen Mitteln können auch Maßnahmen zur Qualitätssicherung finanziert werden. Verpflichtungsermächtigung: 1 500 000 EUR.	2 000 000	2 000 000	—	—
684 10 052	Zuwendungen an freie Träger der Straffälligenhilfe und zur Förderung der ehrenamtlichen Arbeit.	1 139 800	1 139 800	—	1 139
684 11 056	Zuschüsse zur Förderung des Täter-Opfer-Ausgleichs. .	861 100	—	+861 100	—
684 20 052	Modellprojekt für die Förderung gemeinnütziger Arbeit. . .	200 000	200 000	—	200
684 30 052	Zuwendungen an freie Träger für die Mitwirkung bei der Behandlung von Sexualstraftätern.	638 200	428 200	+210 000	428
684 40 052	Zuwendungen zur Haftvermeidung an freie Träger.	—	152 400	-152 400	122
684 50 052	Zuwendungen an freie Träger zur Förderung der Täterarbeit.	349 600	—	+349 600	—
685 10 052	Zuwendungen an den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. in Bochum.	10 200	10 200	—	10

Erläuterungen

Zu Titel 546 50:

1. Pauschale Aufwandsentschädigung an ehrenamtliche Betreuer (§ 1835a BGB).	18 164 000	EUR
2. Aufwandsentschädigung nach § 1835 BGB.	550 000	EUR
3. Vergütung an Berufsbetreuer (§ 1836 BGB, § 4 VBVG).	167 892 000	EUR
4. Aufwandsentschädigung und Vergütung an Pfleger für das Verfahren in Unterbringungs- und Betreuungssachen (Verfahrenspfleger).	6 550 000	EUR
5. Aufwandsentschädigung und Vergütung an Vormünder und Pfleger im Minderjährigenbereich.	4 078 000	EUR
6. Gruppen-Haftpflichtversicherung für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer.	166 000	EUR
Zusammen.	197 400 000	EUR

Zu Titel 547 10:

Ausgaben für externe Dienstleister im Zusammenhang mit der Langzeitarchivierung von Justizakten.

Zu Titel 632 10:

Nach Teil I Ziffer 6 der Verwaltungsvereinbarung der Länder vom 6. November 1958 über die Errichtung einer zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen werden die Personal- und Sachausgaben der zentralen Stelle anteilig nach dem Verhältnis der fortgeschriebenen Einwohnerzahlen auf die Länder umgelegt. Entsprechend dem Bedarf unter Berücksichtigung der Kostenvorausschätzung des Justizministeriums Baden-Württemberg.

Zu Titel 633 00:

Veranschlagt für einstweilige Unterbringungen nach § 81, § 126 a und § 453 c StPO sowie nach § 73 JGG in Einrichtungen der Landschaftsverbände, die gemäß § 30 Abs. 2 i.V.m. § 35 MRVG ein jährliches Budget für die von ihnen betriebenen Einrichtungen/Abteilungen erhalten, sowie in Einrichtungen außerhalb der Landschaftsverbände aufgrund einzelvertraglicher Regelungen durch den Maßregelvollzugsbeauftragten. Die Zahl der Unterbringungstage hat sich wie folgt entwickelt: 1993: 36.299; 1994: 46.182; 1995: 43.018; 1996: 36.168; 1997: 32.933; 1998: 33.097; 1999: 28.333; 2000: 31.601; 2001: 33.365; 2002: 27.020; 2003: 32.254; 2004: 32.479; 2005: 35.186; 2006: 33.510; 2007: 37.506; 2008: 33.640; 2009: 30.288.

Zu Titel 684 10:

Dieser Titel enthält die Mittel für Zuschüsse an Beratungsstellen für Straffällige und deren Bezugspersonen (insbesondere Entlassenenhilfe und ergänzende Hilfen im Vollzug; 7 Projektförderungen) sowie für Zuschüsse an Projekte zur Förderung der ehrenamtlichen Arbeit.

Zu Titel 684 11:

Bis einschließlich 2010 veranschlagt bei Kapitel 04 410 Titel 684 10.

Zu Titel 684 40:

Aus diesem Titel werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für freie Initiativen finanziert (Projektförderungen). Ab 2011 veranschlagt bei Kapitel 04 410 Titel 684 40.

Zu Titel 685 10:

Mit dem Zuschuss soll zur Deckung der Kosten der Fortbildungslehrgänge des Schiedsamtseminars des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. in Bochum beigetragen werden (Projektförderung).

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Ausgaben für Investitionen

1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.
3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 10, 532 20, 546 02, 546 40 und 546 50, überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
4. Mehrausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112, geleistet werden.
5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.

712 00	052	Sanierung des Amtsgerichts Neuss.	—	—	—	2 332
811 01	052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	619 500	200 000	+419 500	170
812 10	052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 812 60. Verpflichtungsermächtigung: 190 000 EUR.	2 684 000	2 500 000	+184 000	8 343
812 20	052	Beschaffung von Fernmeldeanlagen.	650 000	650 000	—	495

Erläuterungen

Zu Titel 811 01:

Erwerb von Fahrzeugen, und zwar

1. PKW der Stufe I (§ 4 Abs. 2 Nr. 1 KfzR)	— EUR
2. PKW der Stufe II (§ 4 Abs. 2 Nr. 2 KfzR)	494 300 EUR
3. PKW der Stufe III (§ 4 Abs. 2 Nr. 3 KfzR)	— EUR
4. PKW der Stufe IV (§ 4 Abs. 2 Nr. 4 KfzR)	— EUR
5. PKW der Stufe V (§ 4 Abs. 2 Nr. 5 KfzR)	— EUR
6. PKW der Stufe VI (§ 4 Abs. 3 Nr. 1, 2 KfzR)	— EUR
7. Kleintraktoren, Transporter, sonstige Fahrzeuge	125 200 EUR
8. Sonstiges	— EUR
Zusammen	619 500 EUR

Zu Titel 812 10:

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen	170 000 EUR
2. Beschaffung von Papier- und Aktenvernichtungsanlagen	229 500 EUR
3. Beschaffung von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen für die Mikroverfilmung von Akten	100 000 EUR
4. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung	930 000 EUR
5. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten	321 000 EUR
6. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume	933 500 EUR
7. Ersatzbeschaffung von Sicht- und Sonnenschutzvorhängen	— EUR
8. Ersatzbeschaffung von Beleuchtungskörpern	— EUR
9. Sonstiges	— EUR
Zusammen	2 684 000 EUR

Zu Titel 812 20:

Mehrere Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen, die Erneuerung von Leitungsnetzen und die Beschaffung von Telefaxgeräten.

Kapitel 04 210

Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Ambulanter Sozialer Dienst der Justiz

- Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind gegenseitig deckungsfähig.
- Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
- Die Ausgaben der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
- Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
- Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind übertragbar.
- Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.
- Die Ausgaben des Titels 453 60 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Abs. 1 HG ausgenommen.

422 60	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten.	28 516 200	28 405 600	+110 600	25 310
--------	-----	--	------------	------------	----------	--------

Planstellen

2011	2010	
41	41	Bes.Gr. A 13 Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin
113	113	Bes.Gr. A 12 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin
217	217	Bes.Gr. A 11 Sozialamtmann/Sozialamtfrau
224	224	Bes.Gr. A 10 Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin
125	124	Bes.Gr. A 9 Sozialinspektor/Sozialinspektorin
720	719	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber

Gliederung nach Laufbahngruppen

—	—	Höherer Dienst
720	719	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Altersteilzeitstellen (ATZ)

2011	2010	
1	—	Bes.Gr. A 12 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin
—	1	Bes.Gr. A 11 Sozialamtmann/Sozialamtfrau
1	1	ATZ - Stellen

Erläuterungen

Zu Titel 422 60:

1. Dienstbezüge.	26 706 400 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen.	1 809 800 EUR
3. Lehrzulagen (Aufwandsentschädigung).	— EUR
4. Hausdienstvergütungen.	— EUR
5. Vergütungen für nebenamtlichen Unterricht.	— EUR
Zusammen.	28 516 200 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 9	Umsetzung von 1 Stelle für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes aus Titel 428 01 unter gleichzeitiger Umwandlung in 1 Planstelle Sozialinspektor/Sozialinspektorin (BesGr. A 9)	1	—
	Zusammen	1	—

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2011	2010	weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	2011 EUR	2009 TEUR

Leerstellen

2011	2010	
1	1	Bes.Gr. A 11 Sozialamtmann/Sozialamtfrau
14	18	Bes.Gr. A 10 Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin
17	18	Bes.Gr. A 9 Sozialinspektor/Sozialinspektorin
32	37	Leerstellen

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 13 g.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
A 12	–	–	–	–	–	–		–	–
A 11	–	–	1	–	–	–		1	1
A 10	2	–	12	–	–	–		14	18
A 9	1	–	16	–	–	–		17	18
Zusammen	3	–	29	–	–	–		32	37

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		Zweckbestimmung			weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer			2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
427 60 052		Entgelte für Aushilfen.	24 100	24 100	—	483
428 60 052		Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	7 363 000	7 294 600	+68 400	8 931
453 60 052		Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	2 000	2 000	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 427 60:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

Zu Titel 428 60:

1. Gesamtbezüge.	6 493 800 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen.	869 200 EUR
Zusammen.	7 363 000 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2011	Stellensoll 2010	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	6	5	+1
Mittlerer Dienst	175	175	-
Einfacher Dienst	1	1	-
Gesamt	182	181	+1

Erläuterungen:

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst ist 1 (1) Stelle kw - Org.Unters.Reinigungsdienst

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Umsetzung von 1 Stelle aus Titel 428 01	1	-
Zusammen		1	-

Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2011	Stellensoll 2010	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	1	1	-
Gesamt	1	1	-

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2011	2010
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	2	-	-	-		2	2
Zusammen	2	-	-	-		2	2

Zu Titel 453 60:

1 Trennungschädigung.	2 000 EUR
2 Umzugskostenvergütung.	- EUR
Zusammen.	2 000 EUR

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	Zweckbestimmung				weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		2011	2010	2011	2009	
		EUR	EUR	EUR	TEUR	
511 60 052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	830 000	790 000	+40 000	793	
514 60 052	Haltung von Dienstfahrzeugen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	50 000	43 000	+7 000	29	
517 60 052	Bewirtschaftung der Diensträume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	900 000	900 000	—	753	

Erläuterungen

Zu Titel 511 60:

1. Geschäftsbedarf.	130 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften.	23 000 EUR
3. Kommunikation.	500 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	170 000 EUR
5. Sonstiges.	7 000 EUR
Zusammen.	<u>830 000 EUR</u>

Zu Titel 517 60:

1. Bewirtschaftungskosten bei Fremdanmietungen, soweit nicht Gruppe 518.	391 300 EUR
2. Bewirtschaftungskosten für BLB-Anmietungen.	494 200 EUR
3. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	14 500 EUR
Zusammen.	<u>900 000 EUR</u>

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
518 60 052	Mieten für die Diensträume der Bewährungshelfer. Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 518 01 und 518 04 überschritten werden.	3 483 300	3 486 200	-2 900	3 334
519 60 052	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemie- teten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	180 000	138 000	+42 000	94
525 60 052	Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	105 000	105 000	—	65
527 60 052	Bewegungsgeld und Reisekostenvergütungen für Dienst- reisen.	600 000	600 000	—	522

Erläuterungen

Zu Titel 518 60:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	2 544 100 EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	939 200 EUR
Zusammen.	3 483 300 EUR

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2011 (EUR)	
OLG - Bezirk Düsseldorf			
19 Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	5.143	540.300	
Summe	5.143	540.300	
OLG - Bezirk Hamm			
Bewährungshilfe Dortmund	978	130.000	
42 weitere Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	10.079	1.043.400	
Summe	11.057	1.173.400	
OLG - Bezirk Köln			
Bewährungshilfe Aachen	1.002	233.000	
Bewährungshilfe Köln	1.765	210.000	
12 weitere Anmietungen sowie Garagen und Einstellplätze	2.770	387.400	
Summe	5.537	830.400	
Zusammen	21.737	2.544.100	
Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
OLG-Bezirk Düsseldorf			
1_740	Bewährungshilfe Düsseldorf	1.043	187.200
1_1149	Bewährungshilfe Mönchengladbach	873	70.200
1_1050	Bewährungshilfe Wuppertal	663	70.300
Summe		2.579	327.700
OLG-Bezirk Hamm			
1_696	Bewährungshilfe Ahlen	407	26.200
1_1015	Bewährungshilfe Arnsberg	535	38.800
1_827	Bewährungshilfe Bielefeld	791	97.600
1_1018	Bewährungshilfe Bochum	864	120.400
1_527	Bewährungshilfe Detmold	763	73.700
	5 weitere Liegenschaften	2.785	233.200
Summe		6.145	589.900
OLG-Bezirk Köln			
1_1083	Bewährungshilfe Bergheim	267	21.600
Summe		267	21.600
Zusammen		8.991	939.200

Zu Titel 525 60:

1. Kosten der Ausbildung.	35 000 EUR
2. Kosten der Praxisberatung (Supervision).	70 000 EUR
Zusammen.	105 000 EUR

Kapitel 04 210**Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
546 60 052	Vermischte Ausgaben. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs.1 Satz 3 LHO).	49 600	37 000	+12 600	47
681 60 052	Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalttätern im Rahmen der Bewährungshilfe. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	10 000	10 000	—	—
812 60 052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen. Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 812 10 über- schritten werden.	49 800	35 000	+14 800	35
	Summe Titelgruppe 60.	42 163 000	41 870 500	+292 500	40 396
	Gesamtausgaben Kapitel 04 210.	1 900 180 400	1 893 222 600	+6 957 800	1 822 580
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 210.	2 690 000	22 900 000	-20 210 000	

Erläuterungen

Zu Titel 546 60:

1. Gruppenmäßige Betreuung von Probanden unter Bewährungs- oder Führungsaufsicht.	— EUR
2. Leasingraten bei Kfz-Leasing.	15 600 EUR
3. Sonstige vermischte Ausgaben.	34 000 EUR
Zusammen.	49 600 EUR

Zu Titel 812 60:

Bezeichnung 1	Bezeichnung 2	Bezeichnung 3
1.	Erstausstattung von Dienst- und Funktionsräumen	—
2.	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Maschinen und Geräten	—
3.	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume	—
4.	Erwerb von Fernmeldeanlagen	49.800
Zusammen		49.800